

Ref. IV

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							

Betreff

Umwandlung einer Kindergartengruppe in eine Krippengruppe

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

Beschlussvorschlag

Dem Stadtrat wird die Umwandlung einer Kindergartengruppe in eine Krippengruppe mit 12 Plätzen in der städtischen Kindertagesstätte „Die Flughafenbande“, Flugplatzstr. 101 ab 01.09.2006 empfohlen. Die Umwandlung der Gruppe ist in den Krippenbedarfsplan aufzunehmen. Die Verwaltung hat hierzu bei der Regierung von Mittelfranken den Antrag zu stellen.

Der Einsparungsbeschluss im Rahmen der Haushaltssanierung wird als vollzogen und erfüllt angesehen.

Sachverhalt

Die Kindertagesstätte „Flughafenbande“, Flugplatzstr. 101 wird derzeit mit vier Kindergarten- und einer sonderpädagogischen Hortgruppe geführt.

In den letzten Jahren hat sich die Betreuungsnachfrage bei der Einrichtung zunehmend verändert. So ist die Zahl der Regelkinder in dem Alter von drei bis sechs rückläufig, wogegen die Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren gestiegen ist.

Auf diese veränderte Situation hat sich die Einrichtung bereits eingestellt und hatte im September 2005 13 unter Dreijährige.

Der rückläufige Bedarf an Kindergartenplätzen wurde deshalb auch von der Unternehmensberatung Rödl & Partner zum Anlass genommen, dort eine Gruppe ab 2007/2008 zu schließen.

Der Begriff „Krippen“ ist ein gesetzliches Unterscheidungsmerkmal als Unterform der Kindertageseinrichtungen und dient damit hauptsächlich der Rechtsklarheit für diejenigen Einrichtungen, die auf der Grundlage des bisherigen Rechts eine Anerkennung bzw. Betriebserlaubnis als Kinderkrippe erhalten haben. Die Umwandlung der vorgeschlagenen Kindergartengruppe in eine Krippengruppe hat jedoch nicht nur deklaratorische Bedeutung, sondern betrifft auch die Kleinkinderbetreuung in seiner pädagogischen Ausrichtung. Daneben spielt ab dem 01.09.2006 mit dem Inkrafttreten der neuen Förderung nach dem BayKiBiG die wirtschaftliche Betrachtungsweise eine erhebliche Rolle. Mit der Umwandlung in eine Krippengruppe würde man somit der veränderten Bedarfsnachfrage Rechnung tragen und zugleich einen Teil der dringend notwendigen Krippenplätze in Fürth schaffen. Da die Schließung einer Kindergartengruppe vom Stadtrat im Rahmen der Haushaltssanierung bereits beschlossen wurde, bedarf es dessen Zustimmung zur Umwandlung. Ansonsten wäre ein Beschluss zur Schaffung von 12 Krippenplätzen mit dem erforderlichen Personal erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten €		€	
Veranschlagung im Haushalt		Budget-Nr.	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	im	<input type="checkbox"/> Vvhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:		RA <input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>	
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. JgA z.w.V.

Fürth, 30.06.2006

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: Herr Lassner	Tel.: 1510
------------------------------------	---------------